

Anhang III: Beispielseiten der "Regeln" und des "Österreichischen Wörterbuchs"

— 30 —		
abstrus; verborgen, dunkel, schwer verständlich	Achtel das, -s, -	Administration die, -, -en; Verwaltung
Abfud der, -(e)s, -e	Achtelkiter das (der), Achtelnote, Achtelpause, Achtelzentner	administrativ; Verwal- tungs-
absurd; sinnlos, ungereimt, albern; Absurdität die, -, -en	achtgeben; gib acht! achthaben; hab acht!	Administrator der, -s, -en; Verwalter; admini- strieren
Abzess der, . . . zess, - . . . zesse; Eitergeschwür	achtzehn, achtzig	Admiral der, -(e)s, -e; Admiralität die, -
Abzisse die, -, -n, Abschnitt einer Linie	Achtziger der, -s, -	Adolf, Adolfine
Abt der, -(e)s, Äbte	ächzen; zu ächzt und ächt	adoptieren; an Kindes Statt annehmen; Adop- tion die, -, -en; Adoptiv- sohn der
abtafeln; das Tafelwerk abnehmen, außer Dienst stellen	Acker der, -s, Äcker	Adressat der, -en, -en; Empfänger (einer Sen- dung), Empfangsberech- tigter
Abteil die, -, -en	Ackerbau der, -s	Adresse die, -, -n; Brief- aufschrift, Namens- und Wohnungsangabe; Denk- schrift, Dank schreiben, Eulobungsschreiben (einer Körperschaft an eine her- vortragende Person)
Abteil der, -(e)s, -e; f. Coupé	ackerbaubetrieb	adressieren; mit einer Adresse versehen, (an jemanden) richten
abteufen; in die Tiefe graben	adaptieren; anpassen, neu einrichten, umbauen	Advent der, -(e)s, -e
Abtiffin die, -, -nen	adäquat; entsprechend, an- gemessen	Adverb(ium) das, -s, . . . dia u. . . dien; Umstandswort
Abtötung die, -, -en	addieren; zuzählen, zusam- menzählen; Addition die, -, -en	Advokat der, -en, -en; Rechtsanwalt; Advoka- tur die, -, -en
abtrünnig	ade! das Ade, -s, -s; f. adieu	Admirant der, -en, -en; Luftschiffer
Abundanz die, -; Überfluß	Adelbert, Adelheid	Affäre die, -, -n; Sache, Vorfall, Streit, Gescheh- nis
abwärts	ad(e)lig	Affe der, -n, -n
Abwechslung u. Ab- wechslung die, -, -en	Adept der, -en, -en; Ein- geweihter, Goldmacher	Affekt der, -(e)s, -e; Ge- mütsregung, Leiden- schaft
Abwehr die, -	Ader die, -, -n	Affektation die, -, -en; Heberei
abwesend; Abwesenheit die, -	Aderlaß der, ..lass, ..lässe	affektieren; zur Schau tragen, heucheln
Abwick(e)lung die, -, -en	ädern; geädert	
abwiegen; Abwiege(e)- lung die, -	Adhäsion die, -; Anhaf- tung	
ach! ach und weh schreien, ein ewig Ach und Weh; mit Ach und Krach	adieu! Gott befohlen!	
Achat der, -(e)s, -e	Adjektiv(um) das, ..tiv(um)s, ..tive u. tiva; Eigenschaftswort	
achromatisch; farblos	Adjunkt der, -en, -en; Amtsgehilfe	
Achse die, -, -n; ..achsig	adjustieren; in Richtigkeit bringen, dienstmäßig kleb- den	
Achsel die, -, -n	Adjutant der, -en, -en; Hilfsoffizier	
acht; es ist, schlägt acht, mit achten fahren; der achte des Monats; eine Acht, einen Aachter schreiben	Adjutum das, -s, . . . ten; Beihilfe, Zuschuß	
Acht die, -; in acht nehmen, außer acht lassen	Adlatus der, -, -; Gehilfe, Beisatz	
Acht die, -; ächten		

Beispielseite aus den Regeln 1912

Akzept	Amerika	anrainen, Anrainer
Akzise	Ametyst	anrückig
Alabaster	Amnestie	ansäßig
Alarm; alarmieren	amortisieren	Ansteb(e)lung
albern	Amphibie, das Amphibium	anstrengen [ansichren]
Alchimie; Alchimist	Amphitheater	anstrengen; Anstrengung
Alfons	Am; von Amts wegen	Anteil
Algebra; algebräisch	Amulett	Antezedenzen
Alkohol	amüsieren; amüfant,	Anthologie
Alkoven	Amusement	Anthropologie
alle, alles; in, vor u. f. w.	Anabaptist	antik; die Antike
allem, trotz alledem;	Anachronismus	Antipathie; antipathisch
allenfalls, allenthalben,	Analogie	Antipode
allerdings, allerhand,	Analyse; analytisch	Antiquar; Antiquitäten
allerlei, allerseits, all(e)-	Ananias	Antithese
zeit, alltags; allzulange;	Anapäst [Versfuß]	Antik
alles Gute, all das	Anarchie	Anwalt
Schöne; mein ein und	Anathem	Anwärter; Anwartschaft
mein alles	Anatomie	Anwesenheit
Allee	Anbetracht; in Anbetracht	anwidern
Allegorie	andere, der andere, die, alle	Apanage
Alberheiligen; Alberheulen	anderen; etwas anderes,	apart
alldem; im allgemeinen	unter anderem; an-	Apathie, apathisch
Almanach; die Altierten	der(e)nfalls, ander(er)-	Aphelone
Aliteration	seits, anderthalb	Aphorismus, Aphorismen
alldem	Knecht	apodiktisch
Alld	anfangs, im Anfang(e)	apokryph
Allopath; Allopathie	angänglich	Apologie; Apologet
Alotria	angeführt	Apostel; apostolisch
Almanach	Angst; ängstlich; Angst	Apostroph
Almosen	haben, in Angst sein;	Apothek
Alphabet	angst (und bange) sein,	Apparat
alt, älter; alt und jung;	werden, machen	Appell; appellieren
beim alten bleiben,	anheißig	Appetit
lassen; Altes und Neues	Anis der, des Anises	applaudieren; Applaus
Altar, Altäre	Anfertan	apportieren
Alter; von alters her, seit	Anlaß, Anlässe	Apposition
alters; Altertum, alter-	anmaßen	appretieren; Appretur
tümlich	Anmut; anmutig	approbieren
Altordern die	Annahme	Apropos
Alumnat, Alumne	Annalen	April
Amazone	annektieren; Annexion	Aquator
Amboß	Annonce	Aquivalent
Ameise	Anomalie	Ar das (der) [Flächenmaß]
Amendement	anonym	Arabeske

Beispielseite aus den Regeln 1913

ahnen; Ahnung	allgemein; im allge- meinen	Anapäst (Versfuß)
Ahre		Anarchie
Akademie	Allianz; die Allii- ierten	Anathem
Akazie		Anatomie
Akklamation	Alliteration	Anbetracht; in An- betracht
Akklimatization	allmählich	andere, der andere, die, alle anderen; etwas anderes, un- ter anderem; an- der(e)nfalls, an- der(er)seits, andert- halb
Akford	Allod	andere, der andere, die, alle anderen; etwas anderes, un- ter anderem; an- der(e)nfalls, an- der(er)seits, andert- halb
Akkumulator	Allopath; Allopathie	Aneldote
akkurat	Allotria	anfangs, im An- fang(e) (kein g spre- chen!)
Akkusativ	Almanach	an-gänglich
Akquisition	Almojen	Angel (Lärangel und Zischangel; kein g sprechen!)
Akt, Akte, Akten; Ak- tuar	Alphabet	an-genehm
Aktie; Aktionär	alt, älter; alt und jung; beim alten bleiben, lassen; Al- tes und Neues	an-geſichts
Aktion; aktiv		Angst (kein g spre- chen!); ängstlich; Angst haben, in Angst sein; angst (und bange) sein, werden, machen
Aktiv(um)	Altan, N <sub>3</sub> . Altane	anheißig
Akustik	Altar, N <sub>3</sub> . Altäre	Anis der, des Anises
Akzent	Alter; von alters her, seit alters; Alter- tum, altertümlich	Anker; Ankertau
Akzept		Anlaß, Anlässe
Alabaſter	Altvordern die	anmaßen
Alarm; alarmieren	Alumnat; Alumne	Annut; annütig
albern	Amazone	Annahme
Alchimie; Alchimist	Amboß	Annalen
Aljóns	Ameiſe	annettieren; An- nexion
Algebra; algebraisch	Amerika	Annonce
Alibi	Ametiſt	Anode die; Anoden- batterie
Alkohol	Amnestie	Anomalie
Alkoven	amortisieren	
alle, alles; in, vor uſw. allem, trotz alledem; allenfalls, allenthalben, aller- dings, allerhand, allerlei, allerseits, all(e)zeit, alltags; allzulange; alles Gute, all das Schö- ne; mein ein und mein alles	Amphibie die, oder das Amphibium	
Allee	Amphitheater	
Allegorie	Ant; von Ants wegen	
Allerheiligen; Aller- ſeelen	Amulett	
	amüſieren; amüſant, Amüſement	
	Anabaptiſt	
	Anachronismus	
	Analogie	
	Analyſe; analytiſch	
	Ananaſ	

Beispieleite aus den Regeln 1930

<p><b>Ab turi ent</b> der, -en/-em: Abgänger einer höheren Schule  <b>Abk.</b> = Abkürzung  <b>ab kan zeln</b>; Gw.: ich kanzle ihn ab, du kanzelst ihn ab; einen a. (derb zurechtweisen)  <b>Ab kehr</b> die, -; die A. vom Gewohnten    <b>ab kehren</b>; eine Wand a.; sich vom Bösen a. (abwenden)  <b>ab kla uben</b> (U.); absuchen  <b>ab knöp fen</b> (Knopf); die Kapuze a. (ma.; abknöpfeln)  <b>ab kom men</b>; schwer a. (loskommen; weggehen) können    das <b>Ab kommen</b>, -s/-: Vertrag; mit einem ein A. (eine Vereinbarung) treffen  <b>Ab kunft</b> (-af-) die, -; blüherlicher A. sein (von Bauern abstammen)  <b>Ab kür zung</b> die (Abk.)  <b>ab laden</b>; Heu a.; Kohle a.    der <b>Ab lade platz</b>, -es/-plätze  <b>ab lassen</b>; Wasser (z. B. des Schwimmbeckens) a.; von der Verfolgung a. (nicht mehr verfolgen)  <b>Ab leger</b> der, -s/-; Steckling (bestimmter Pflanzen)  <b>ab le iten</b>; Wasser a. (anderswohin leiten); Blitzableiter  <b>Ab leser</b> der, -s/-; Mann, der den Zählerstand abliest; Wasserableser; Lichtableser  <b>Ab lö se</b> die, -/-n; Trinkgeld-ablöse    <b>ab lö sen</b>  <b>ab mont ieren</b>; einen Luster a. (abnehmen); ► demontieren  <b>Ab nahme</b> die (nehmen), -/-n; Gewichtsabnahme  <b>ab norm</b>; regelwidrig; ungewöhnlich; ein abnormer (besonders kalter oder auffallend warmer) Winter    <b>ab normal</b>; nicht normal, ungewöhnlich    die <b>Ab norm ität</b>, -/-en; Abweichung; Mißbildung  <b>ab nüt zen</b>; ein stark abgenutzter Hut    <b>Ab nüt zung</b>  <b>Ab on ne ment</b> (ein b!) das [abonmä], -s/-s; Dauerbezug    <b>Ab on ne ment konzert</b>    <b>Ab on ne ment</b>, -em/-em; A. (Be-</p>	<p>zieher) einer Zeitung u. dgl.    <b>ab on ner en</b>; eine Zeitung a.  <b>Ab ort</b> der, -(e)s/-e; Klosett  <b>ab pa usen</b>; eine Zeichnung a.  <b>ab pra llen</b>; der Ball prallte von der Wand ab  <b>ab put zen</b>; «Schuhe a.!»  <b>ab rack ern</b> s i e h: sich plagen  <b>ab rah men</b> (Rahm); entrahmen  <b>ab ras eln</b> (Raspel); Holz a.  <b>ab rech en</b> (der Rechen); eine Wiese a.; a b e r: ► abrechnen  <b>ab rech nen</b>; a b e r: ► abrechnen    <b>Ab rech nung</b>  <b>Ab reise</b> die    <b>ab rei sen</b>; a b e r: ► abreißen  <b>ab rei ßen</b>; a b e r: ► abreisen    <b>Ab rei ß kal ender</b>  <b>ab rin gen</b>; einem eine Erlaubnis a. (sie von ihm mit vieler Mühe erhalten)  <b>Ab s.</b> = Absatz; Absender  <b>Ab satz</b> der (Abs.), -es/-sätze; Abschnitt (z. B. eines Lesestückes) Δ Schuhabsatz Δ (ohne Mx.); diese Ware findet reißenden A. (sie wird von vielen gekauft)  <b>Ab sche u</b> d e r, -(e)s; A. v o r etwas haben; abscheuerregend  <b>ab sche uern</b>; abwetzen, abschürfen  <b>ab sche ulich</b> (Abscheu)  <b>Ab schied</b> der, -(e)s/-e; Abschied nehmen    der <b>Ab schied s gruß</b>, -es/-grüße  <b>ab sch mal zen</b>; Nudeln a.  <b>ab sch mal len</b>; die Schier a.  <b>Ab sch n itt</b> der, -(e)s/-e; Zeitabschnitt  <b>Ab sch n itz el</b> das, -s/-schnitzel; Abfall von Papier, Stoff u. a.  <b>ab sch up pen</b>; einen Fisch a.  <b>ab sch ür fen</b>; sich die Haut a.  <b>ab sch üss ig</b> (Schuß); ein abschüssiger (steil abfallender) Weg  <b>ab sch u bar</b>; in absehbarer Zeit (bald)  <b>ab sei hen</b> [kein h, kein eh sprechen!]; Milch a.  <b>ab sei len</b>; s i c h a. (mit einem Seil hinunterlassen)</p>	<p><b>Ab se it</b> das, -/-: ein Regelverstoß bei verschiedenen Ballspielen    <b>ab se it!</b>; ein Ruf (z. B. beim Fußballspiel)    <b>ab se its</b> (Uw.); a. stehen; a. liegen    <b>ab se its</b> (Vw. 2. F.); a. des Weges  <b>ab sen den</b>    der <b>Ab sen der</b> (Abs.), -s/-  <b>Ab sicht</b> die, -/-en    <b>ab sicht lich</b>; niemand(em) a. weh tun  <b>ab sol ut</b>; die absolute (G.; relative) Höhe; absoluter (reiner) Alkohol; a. (durchaus) nicht    die <b>Ab sol u tion</b> [-zion], -/-en; Lossprechung    der <b>Ab sol u t s m us</b>, -; unumschränkte Herrschaft    <b>ab sol u t s t isch</b>  <b>Ab sol u t ent</b> der [-w-], -en/-en; Abgänger (z. B. einer Schule)    <b>ab sol u v ieren</b> [-wi-]; eine Schule a. (bis zum Ende besuchen)  <b>ab son der lich</b>; ungewöhnlich; eigenartig    <b>ab son dern</b>  <b>ab sor b ieren</b>; aufsaugen, verzehren; Tierkohle absorbiert (adsorbiert) Gase    die <b>Ab sor p tion</b> [-pziön]  <b>ab spä nen</b>; der Muttermilch entwöhnen; Spanferkel a.  <b>ab spen stig</b>; einem Kaufmann die Kunden a. machen (weglocken)  <b>ab sp ie len</b>; eine Schallplatte a.; der Vorgang spielte s i c h rasch ab  <b>ab stam men</b>    <b>Ab stam m ung</b>  <b>Ab st and</b> der; von etwas A. nehmen (A), b e s s e r: davon absehen (es nicht tun, es ablehnen)    der <b>Ab st and</b>, -(e)s/-stände; es donnerte in kurzen Abständen  <b>ab st at ten</b>; jemand(em) seinen Dank a.  <b>ab sta uben</b>; den Staub entfernen  <b>Ab ste cher</b> der, -s/-; kurzer, gelegentlicher Besuch auf einer Reise; einen A. in den Heimatort machen  <b>Ab st ieg</b> der (steigen), -(e)s/-e</p>
--	---	--

Beispieleite aus dem ÖWB 1

**ABGB** das [a be ge bɛ], -s: das Allgemeine Bürgerliche Gesetzbuch  
**abgebrannt**: sonnengebräunt || a. (ohne Geld) sein  
**abgebrüht**: unempfindlich gegen (moralische) Vorhaltungen  
**abgedroschen**: eine abgedroschene (bis zum Überdruß gehörte) Melodie  
**abgefemmt**: ein abgefemter (durchtriebener) Schurke  
**abgegriffen**: ein abgegriffenes (abgenütztes) Buch  
**abgeheckt**; n. (stoßweise) sprechen  
**abgekartet**: eine abgekartete (heimlich ausgemachte) Sache  
**abgeklärt**: erfahren, ruhig; reifer geworden  
**abgeneigt**: einer Sache nicht a. sein: ihr wohlwollend gegenüberstehen  
**abgeordnet**: entsandt || der **Abgeordnete**, -n/-n, die **A.**; ein Abgeordneter, eine Abgeordnete; mehrere Abgeordnete; wir Abgeordnete(n); unsere Abgeordneten; eine Gruppe österreichischer Abgeordneter || das **Abgeordnetenhaus**, -es/-häuser; Parlament  
**abgepaßt**: abgepaßte (zu kürzeren Stücken geformte) Wurst  
**abgeplattet**: die Erde ist an den Polen a. (abgeflacht)  
**Abgesandte** der, -n/-n, die **A.**; ein Abgesandter  
**abgeschlossen**: ein abgeschlossener (einsam gelegener) Bauernhof  
**abgeschmackt** †; eine abgeschmackte (geschmacklose) Bemerkung  
**abgetakelt**: eine abgetakelte (heruntergekommene) Person; → abtakeln  
**abgewöhnen**: jemand(em) eine Ünnat a.; sich das Rauchen a.  
**Abglanz** der, -es  
**Abgott** der, -es/-götter: Götze || **abgöttisch**: jemand(en) a. lieben  
**abgreifen**: abtasten; sich a.: sich durch längere Handhabung abnützen  
**Abgrund** der, -(e)s/-gründe || **abgründig**: ein abgründiges (unergründliches, rätselhaftes) Lächeln || **abgrundtief**: sehr tief  
**abhacken**: einen Ast a.  
**abhakeln, abhaken**: Namen in einer Liste a.  
**abhalten**: jemand(en) von etwas a.; eine Versammlung a.  
**abhandenkommen, abhanden kommen**: mir ist etwas ab-

handengekommen (abhanden gekommen)  
**Abhandlung** die, -/en; eine umfangreiche A. (Untersuchung, Studie) schreiben  
**Abhang** der, -(e)s/-hänge || **abhängen**; es ist von ihm abgehängt || **abhängig**: von jemand(em) a. sein || die **Abhängigkeit**, -  
**abhürmen** sich: sich (längere Zeit) kränken  
**abhärten**: sich gegen Verkühlung a.  
**abhäuteln, abhäuten**: die Haut abziehen  
**abhelfen**: dem Papiermangel a.  
**abhetzen**: sich a.  
**Abhilfe** die, -; A. schaffen  
**abhold**: dem Trinken a. (abgeweißt) sein  
**abholen**  
**abholzen**: du holst ab; den Wald a.  
**abhören**: Telefongespräche a.  
**Abitur**\* das [Abi|tur, Ab|itur; -tʃʊr], -s/-n: Matura || der **Abiturient**\* [Abi|tu|ri|ent, Abi|tu|ri|ent; -ent], -en/-en: jemand, der eine höhere Schule absolviert hat || der **Abiturientenlehrgang**, -(e)s/-gänge: Lehrgang für Maturanten einer anderen Form der höheren Schule  
**Abk.** = **Abkürzung**  
**abkanzeln**: jemand(en) a. (heftig) zurechtweisen  
**abkapseln**: sich a.  
**Abkehr** die, -; die A. vom Gewohnten || **abkehren**: eine Wand a.; sich vom Bösen a. (abwenden)  
**abkiefeln** (mda.): abnagen  
**abklappern**: Ämter a.: von Amt zu Amt gehen  
**abklauben**: abpflücken, abnehmen  
**abknöpfeln, abknöpfen**: die Kapuze a.  
**abkommen**: vom Weg a. || das **Abkommen**, -s/-: Vertrag; ein A. (eine Vereinbarung) treffen  
**Abkunft** die, -; bäuerlicher A. sein; von Bauern abstammen  
**Abkürzung** die, -/en (Abk.)  
**abladen**: Heu a. || der **Abladeplatz**, -es/-plätze  
**Ablaß** der, -lasses/-lässe: Nachlaß der Sündenstrafen  
**ablassen**: Wasser a.; von der Verfolgung a.; nicht mehr verfolgen  
**Ableben** das, -s: der Tod  
**Ableger** der, -s/-: Steckling (mancher Pflanzen)  
**ablehnen**: einen Vorschlag a.; ein Geschenk a.

**ableiten**: Wasser a. (woanders hinleiten) || die **Ableitung**, -/en; die A. des Baches; die A. eines mathematischen Beweises  
**ablenken**: jemand(en) a. (auf andere Gedanken bringen); sich a. || das **Ablenkungsmanöver**, -s/-  
**ablesen**: den Zählerstand a.  
**ablichten**: fotokopieren  
**Ablässe** die, -/n; A. zahlen || **ablösen**  
**abmagern** || die **Abmagerungskur**, -/en  
**abmahnen** (Amtsspr.): (er)mahnen, zurechtweisen  
**Abmarsch** der, -es/-märsche || **abmarschieren**  
**abmelden**: sich polizeilich a.  
**abmontieren**: einen Luster a. (abnehmen)  
**abmurksen**: umbringen  
**Abnäher** der, -s/-; einen A. am Kleid machen  
**Abnahme** die, -/n; Gewichtsabnahme || **abnehmen**  
**Abneigung** die, -/en; gegen jemand(en) eine A. (einen Widerwillen) hegen  
**abnorm** [-nɔrml]: regelwidrig; ungewöhnlich; ein a. kalter (oder warmer) Winter || **abnormal** [qɔ-]: nicht normal, ungewöhnlich || die **Abnormalität** [-tɛt], -/en; Abweichung; Mißbildung  
**abnutzen**: ein stark abgenütztes Hut || die **Abnutzung**, -/en  
**A-Bombe** die, -/n: Atombombe  
**Abonnement** das [-bɔnmɛ̃], -s/-s; Dauerbezug || das **Abonnementkonzert**, -(e)s/-e || der **Abonement** [-sɛnt], -en/-en: regelmäßiger Bezieher (z. B. einer Zeitung) || **abonnieren**: eine Zeitung a.  
**Abort** der [keine Silbentr.; -bɔrt], -(e)s/-s; Klosett  
**Abortus** der [Ab|or|tus; -bɔr-], -/-. (Aborte) (Med.): vorzeitiger Verlust der Leibesfrucht (Fehlgeburt)  
**apaschen** (landsch.): heimlich, plötzlich verschwinden, davonlaufen  
**abpassen**: jemand(en) a.: ihn erwarten, ihm auflauern; einen günstigen Moment a. (abwarten)  
**abpassen**: eine Zeichnung a.  
**abpfeifen**: das Fußballspiel a. || der **Abpfeiff**, -(e)s/-e  
**abprallen**: der Ball prallte von der Wand ab  
**abputzen**: „Schuhe abputzen!“; sich a.: die Schuld auf andere schieben

Salat a.; → anmachen | die **Abmachung**, -/ -en: Vereinbarung  
**abmauern** | **Abmauerungs-kur**  
**abmahnen** (Amtsspr.): (er)mahnen, zurechtweisen | **Abmahnung**  
**Abmarsch** | **abmarschieren**  
**abmelden**; sich polizeilich a.  
**abmontieren**; einen Laster a. (abnehmen)  
**abmürksen** (ugs., oft scherzh.): umbringen  
**Abnäher** der, -s/-; einen A. am Kleid machen  
**Abnahme** die, -n/-n; Gewichtsabnahme | **abnehmen** | der **Abnehmer**, -s/- | die **Abnehmerin**, -/ -innen  
**Abneigung**; gegen jemand(en) eine A. (einen Widerwillen) hegen  
**abnorm**; regelwidrig; ungewöhnlich; ein a. kalter (oder warmer) Winter | **abnormal** nicht normal, ungewöhnlich; aber: → anormal | die **Abnormalität**, -/ -en: Abweichung | Missbildung  
**abnutzen** = **abnützen**; ein stark abgenützter Mantel | die **Abnutzung** = **Abnützung**, -/ -en | **Abnutzungs-erscheinung** = **Abnützungs-erscheinung**  
**Abno** das, -s/-s (ugs.): Kurzform von **Abonnement**  
**Abolition** die [-tʃi-], -/ -en (Jur.); die A. (Niederschlagung) des Gerichtsverfahrens  
**Abomben**; Atombombe  
**Abonnement** das [gəʊnmənt], -s/-s, Abc. Dauerbezug | **Abonnementkonzert** | der **Abonnementist**, -en/-en; regelmäßiger Bezahler (zB einer Zeitung) | die **Abonnementistin**, -/ -innen | **abonnieren**; eine Zeitung a.  
**abordnen**; jemand(en) zu einem Kongress a. (entsenden) | die **Abordnung**, -/ -en: Delegation  
**Aborigines** die [meist: ɔb'ɹɪdʒiːniːz] (PL.); Ureinwohner Australiens  
**Abort** der, -(e)s/-e; Klosett  
**Abortus** der, -/ - (Aborte) (Med.); vorzeitiger Verlust der Leibesfrucht (Fehlgeburt)  
**abpauschen** (landsch., sal.); heimlich, plötzlich verschwinden, davonlaufen  
**abpassen** (ugs.); jemand(en) a.: ihn erwarten, ihm aufauern; einen günstigen Moment a. (abwarten)  
**abpausen**; eine Zeichnung a.  
**abpfeifen**; das Fußballspiel a. | **Abpfeiff**  
**Abplatung** die, -/ -en | (Astron.); Verformung eines Himmelskörpers durch Rotationskräfte  
**Abprall** der, -(e)s | **abprallen**; der Ball prallte von der Wand ab | der **Abpraller**, -s/-  
**abputzen**; reinigen; sich die Schuhe a. | (ugs., sal.); sich a.: die Schuld auf andere schieben  
**abracken** sich; sich plagen  
**Abraham** (männl. VN)  
**abrahmen**; Milch a.  
**Abra ka da bira** das, -s (scherzh.); ein Zauberspruch | (abw.); sinnloses Gerede  
**abraspeln**; Holz a.  
**abraten**; jemand(em) (von) etwas a.  
**Abraum** (Bergmannsspr.); nutzlose Gesteinsschicht | **abräumen**; den Tisch a. (abservieren) | (sal.); er hat ganz schön abgeräumt: er hat viele Preise gewonnen (zuck: er wurde gescholten) | **Abraumhalde** | **Abraumsalz**: Nebenprodukt eines Salzbergwerks

**abreagieren**; sich a.: seine Aufregung loswerden | **Abreaktion** [-tʃi-]  
**abreiben**; Weintrauben a.  
**abreichen**; eine Wiese a.  
**abrechnen** | **Abrechnung**  
**Abreide** die, -; etwas in A. stellen (bestreiten) | **abreiden**; jemand(em) a.: ihn von etwas abhalten  
**Abreise** | **abreisen**; eine Reise antreten, wegfahren  
**abreiben** | **Abreibkalender**  
**abrichten**; Hunde a. (dressieren) | (sal.); eine Hilfskraft a. (einschulen)  
**abriegeln**; die Polizei musste das Gebiet a.; ich riegelte ab  
**abringen**; jemand(em) eine Erlaubnis a.: sie von ihm mit großer Mühe erhalten  
**abrippeln** (ugs.); fest abreiben  
**Abriß**; einen A. (eine kurze Übersicht) geben; → Aufriss  
**Abwurf** der, -(e)s; Möbel auf A. bestellen | **aburfen**; gespeicherte Daten a.  
**abrunden**; scharfe Kanten a.; einen Betrag a.; → G.: aufrunden  
**abrupt**; jäh; unzusammenhängend  
**abrüstern**; die Kriegsrüstung vermindern; aus dem Militärdienst ausscheiden | **Abrüstung** | **Abrüstungskonferenz**  
**ABS** das [a be ɛʃ], - (Kfz); Antiblockier(ungs)-system (der Räder)  
**Abs.** = **Absatz** (zB in Gesetzeszitat) | = **Absender**  
**absacken**; jäh (versinken)  
**Absage**; jemand(em) eine A. erteilen; → G.: Zusage | „Absage“ am Schluss einer Radiosendung; → G.: Ansage | **absagen**; einen Besuch, eine Veranstaltung a.; jemand(em) a.  
**absahnen**; den Rahm abschöpfen, den Vorteil einheimsen  
**absam**; Ort (T)  
**absammeln**  
**Absatz** (Abs.); Abschnitt (zB eines Lesestücks); Schuhabsatz | diese Ware findet reißenden Absatz: wird von vielen gekauft | **Absatzflaute** | **Absatzgebiet** | **absatzweise**  
**abschaaben**  
**abschaffen**; ein Unrecht a. (beseitigen) | die **Abschaffung**, -/ -en  
**abschälen**  
**abschalten**  
**abschassen** (mda., sal.); ich schasse jemand(en) ab: schaffe ihn mir vom Halse, fertige ihn kurz ab  
**abschätzen**; ungefähr beurteilen | **abschätzig** (abw.); geringschätzig  
**abschauen** (sal.); das hat er von ihm abgeschaut  
**abschaum** der, -(e)s (geh.); der A. (die moralisch minderwertigsten Menschen) der Gesellschaft  
**abscheren**; er schor das Fell ab | (auch); abscherren (ugs.); abkratzen; er scher(r)te die Tapete ab  
**abscheu** der, -(e)s, die **A.**, -; A. vor etwas haben; A. erregend<sup>9</sup>  
**abscheuern**; abwetzen, abschürfen  
**abscheulich** | die **Abscheulichkeit**, -/ -en  
**Abschiebung**